



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2014/12751**
Datum: 09.04.2014
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser: Dr. Inés Brock

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.04.2014	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Baumfällungen und Baumpflanzungen im Stadtgebiet im Jahr 2013

In den vergangenen Jahren wurde regelmäßig im Rahmen der Aufstellung des Haushaltes der Stadt über das notwendige Budget für den Erhalt des Baumbestandes im Stadtgebiet diskutiert, um beispielsweise auch rechtlich eigentlich nicht pflichtige Ersatzpflanzungen bei Baumfällungen aus Gründen der Gefahrenabwehr in der Stadt realisieren zu können. Wir fragen:

1. Wie viele Fällungsanträge für wie viele Bäume im Geltungsbereich der Baumschutzsatzung wurden im Jahr 2013 bei der Unteren Naturschutzbehörde gestellt? Wie viele davon wurden genehmigt? In wie viel Fällen war Gefahrenabwehr Hintergrund für den Fällungsantrag?
2. Wie viele Baumfällungen im Geltungsbereich der Baumschutzsatzung wurden im Jahr 2013 von der Stadtverwaltung oder den städtischen Eigenbetrieben selbst durchgeführt bzw. in Auftrag gegeben?
3. Wie viele Ersatzpflanzungen wurden 2013 insgesamt von der Unteren Naturschutzbehörde festgesetzt? Wie viele Ersatzpflanzungen wurden von der Stadtverwaltung oder den städtischen Eigenbetrieben selbst durchgeführt bzw. in Auftrag gegeben?

gez. Dr. Inés Brock
Fraktionsvorsitzende



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II

24. April 2014

Sitzung des Stadtrates am 30.04.2014

**Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Baumfällungen und
Baumpflanzungen im Stadtgebiet im Jahr 2013**

Vorlagen-Nummer: V/2014/12751

TOP: 9.28

Fragen:

1. Wie viele Fällungsanträge für wie viele Bäume im Geltungsbereich der Baumschutzsatzung wurden im Jahr 2013 bei der Unteren Naturschutzbehörde gestellt? Wie viele davon wurden genehmigt? In wie vielen Fällen war Gefahrenabwehr Hintergrund für den Fällungsantrag?
2. Wie viele Baumfällungen im Geltungsbereich der Baumschutzsatzung wurden im Jahr 2013 von der Stadtverwaltung oder den städtischen Eigenbetrieben selbst durchgeführt bzw. in Auftrag gegeben?
3. Wie viele Ersatzpflanzungen wurden 2013 insgesamt von der unteren Naturschutzbehörde festgesetzt? Wie viele Ersatzpflanzungen wurden von der Stadtverwaltung oder den städtischen Eigenbetrieben selbst durchgeführt bzw. in Auftrag gegeben?

Antwort der Verwaltung:

zu 1.

Im Jahr 2013 wurden bei der Naturschutzbehörde 577 Fällungsanträge für 1027 Bäume gestellt. Für 810 Bäume wurde die Fällung, für 58 ein Kronen-Rückschnitt genehmigt. In 141 Fällen (bei 159 Bäumen) war Gefahrenabwehr der Hintergrund für die Fällungen.

zu 2.

Durch die Stadtverwaltung, Abteilung Stadtgrün wurden 131 Baumfällungen im Geltungsbereich der Baumschutzsatzung selbst durchgeführt oder in Auftrag gegeben (117 - Abt. Stadtgrün; 3 - FB Sport; 1 - FB Liegenschaften).

zu 3.

Durch die Naturschutzbehörde wurden 957 Ersatzbäume festgesetzt. Im Jahr 2013 hat die Abteilung Stadtgrün 98 Ersatzbäume gepflanzt.

Uwe Stäglin
Beigeordneter